

Das St. Bernward Krankenhaus mit Zertifizierter Stroke Unit

Im Zentrum der Rosenstadt Hildesheim liegt das St. Bernward Krankenhaus, eines der größten katholischen Krankenhäuser Norddeutschlands. Das Haus besteht seit 170 Jahren. Seit 2014 gehört das St. Bernward Krankenhaus zum Elisabeth Vinzenz Verbund, einem der bundesweit größten katholischen Träger des Gesundheits- und Sozialwesens. Die Arbeit unserer hochqualifizierten Pflegekräfte und Ärzte ist von einer christlichen und patientenorientierten Grundhaltung geprägt.

Die Klinik für Neurologie und Klinische Neurophysiologie am St. Bernward Krankenhaus versorgt rund 300.000 Einwohner aus Stadt und Landkreis. Sie verfügt über 70 Akutbetten mit einer zertifizierten überregionalen Stroke Unit und neurologisch-neurochirurgischer Frührehabilitation. Jährlich werden in der Neurologischen Klinik mehr als 3.200 stationäre Patienten behandelt, davon etwa 1.000 Patienten mit einer Schlaganfallerkrankung.

Fort- und Weiterbildung im St. Bernward Krankenhaus

Das St. Bernward Krankenhaus bietet ein breit gefächertes Programm zur beruflichen Fort- und Weiterbildung für alle Berufsgruppen im Gesundheitswesen an. Unser Ziel ist die Weiterentwicklung von Pflegekräften auf fachlicher, persönlicher und sozialer Ebene zu fördern. Hierin sehen wir eine wesentliche Voraussetzung für eine bedarfsorientierte, zeitgemäße Betreuung unserer Patienten sowie einen wichtigen Baustein für Motivation und Zufriedenheit im Berufsleben.

Unser Dozententeam verfügt über langjährige Erfahrung in der Fort- und Weiterbildung. Wir verstehen uns als Begleiter und Förderer Ihres selbst gestalteten Lernprozesses.

Anmeldung und weitere Informationen:

Andreas Wedekin
(Leitung des Qualifizierungslehrgangs)
Dipl.-Pflegepädagoge (FH)
Tel.: 05121 2821907
Fax.: 05121 28211899
E-Mail: a.wedekin@bernward-khs.de
Internet: www.bernward-khs.de

St. Bernward Krankenhaus GmbH
Treibestr. 9, 31134 Hildesheim

Spezielle Stroke-Unit-Pflege (DGN, DGS)

Zertifizierter Qualifikationslehrgang

Kurs 2023-2024



Bildnachweis: Homische Fotografie



in Deutschland erleiden jährlich ca. 200.000 Menschen einen Schlaganfall, weitere 150.000 Personen sind von einer transitorisch-ischämischen Attacke betroffen. Beides sind absolute Notfälle, die eine spezialisierte Behandlung und Pflege in einer Stroke Unit erfordern.

In der Akutphase dieser Erkrankungen ist eine schnelle und kompetente fachpflegerische Betreuung zur Vermeidung von Folgeeinschränkungen unverzichtbar. Dazu gehören die kontinuierliche Überwachung der Betroffenen und die Mitwirkung an ärztlichen Maßnahmen. Die individualisierte situative Unterstützung und Begleitung der Patienten sowie die Beratung der Angehörigen sind ebenso feste Bestandteile der Behandlung. Nicht zuletzt fördert eine frühzeitig eingeleitete Rehabilitation ein erfolgreiches Wiedererlernen von alltäglichen Bewegungen und Handlungen.

Wenn Sie sich als Pflegekraft in einer Stroke Unit weiterbilden wollen, sind Sie bei uns richtig. Bringen Sie Ihr Fachwissen auf den aktuellen Stand, erweitern Sie Ihre Fähigkeiten für eine umfassende Pflege und eine professionelle Kooperation im therapeutischen Team und befähigen Sie sich, die Behandlungsbedingungen auf einer Stroke Unit aktiv mitzugestalten. Entwickeln Sie sich und wachsen Sie mit uns – werden Sie Fachkraft für spezielle Stroke-Unit-Pflege!

Der Lehrgang bietet Ihnen die Gelegenheit, individuell vorhandene Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten zu reflektieren, zu festigen und zu ergänzen. 208 Unterrichtsstunden werden in Seminarform angeboten, weitere 40 Stunden erfolgen in Form eines Selbststudiums zwischen den Seminarblöcken. Bereits absolvierte Teile der Fortbildung können angerechnet werden. Hierdurch reduzieren sich anteilmäßig die Lehrgangsgebühren.

Voraussetzung für die Teilnahme ist eine abgeschlossene dreijährige Ausbildung zur Pflegefachkraft (oder gleichwertig) mit mindestens einjähriger Berufserfahrung im Fachgebiet Neurologie, vorzugsweise auf einer zertifizierten Stroke Unit. Begleitend zum Lehrgang empfehlen wir Ihnen ein Mentoring durch eine in Spezieller Stroke-Unit-Pflege weitergebildete Pflegekraft Ihres Teams. Der Qualifikationslehrgang ist von der Deutschen Schlaganfallgesellschaft anerkannt.

Termine:

- ➔ 08.05.-12.05.2023
- ➔ 19.06.-23.06.2023
- ➔ 21.08.-25.08.2023
- ➔ 09.10.-13.10.2023
- ➔ 04.12.-08.12.2023
- ➔ 30.01.2024

Medizinische Aspekte: Anatomisch-physiologische Grundlagen, Diagnostik, Akuttherapie, Prävention/Behandlung von Komplikationen, Neuropsychologie etc.

Pflegerische Interventionen: Klinische und apparative Überwachung, aktivierende Pflege und Therapie, Dysphagiemanagement, klinische Ernährung, Delirprävention, Kommunikation mit Schwerkranken, Angehörigenbetreuung etc.

Sicherung der Versorgungsqualität: Qualitäts- und Risikomanagement, abrechnungsrelevante Aspekte, Zertifizierung von Stroke Units, Kooperation im interprofessionellen Team, Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens, Resilienzförderung etc.

Schlaganfall-Behandlung jenseits der Stroke-Unit-Therapie: Neurologische Frührehabilitation, Entlassmanagement, Heil- und Hilfsmittelversorgung, Selbsthilfegruppen etc.

Therapeutische Pflegekonzepte: Grundkurs Basale Stimulation, Grundkurs Kinästhetik, Bobath-Konzept

Gesamtumfang der Bildungsmaßnahme:

248 Stunden, davon

- ➔ 208 Stunden in Seminarform
- ➔ 40 Stunden in Form von Selbststudium

Ihre Investition: 2.300,00 €